

Rotpunktverlag.

Der Rotpunktverlag steht mit seinen Schwerpunkten Belletristik, politisches Sachbuch sowie Wander- und Kulturführer für ein zeitgenössisches und klar profiliertes Programm. Er wurde 2011 und 2019 zum Schweizer Verlag des Jahres gekürt.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir per 1. April 2023 oder nach Vereinbarung eine zahlenaffine, organisationsstarke und kulturinteressierte Persönlichkeit

Finanzen und Administration (60–80%)

Sie lieben Zahlen, haben eine betriebswirtschaftliche Ausbildung abgeschlossen (Grundausbildung oder Weiterbildung), bringen Erfahrung im Finanzwesen mit und kennen die Herausforderungen der Buchbranche.

Es reizt Sie, unternehmerische Verantwortung zu übernehmen, sich zuverlässig und gründlich um sämtliche betriebswirtschaftlichen Belange eines kleinen, ambitionierten Verlags zu kümmern und der Verlagsleitung sowie dem Verwaltungsrat Bericht zu erstatten.

Sie sind ein Teamplayer, behalten auch in hektischen Zeiten den Überblick und haben den Ehrgeiz, abteilungsübergreifend administrative Abläufe zu koordinieren und zu optimieren.

Ihre Freude an Büchern zeigen Sie, indem Sie Verlagsleitung und Vertrieb mit Ihren Talenten unterstützen möchten und bereit sind, bei Bedarf Aufgaben aus anderen Geschäftsbereichen zu übernehmen.

Schwerpunkte Ihrer Tätigkeit

- Leitung Finanzen: Budget, Rechnungswesen, Honorarabrechnung, Jahresabschluss (zusammen mit unserer Buchhalterin), Liquiditätsplanung und Monitoring Geschäftsverlauf
- Personaladministration
- Gesuche für Subventionsbeiträge
- Vertragsmanagement
- Büroorganisation
- Assistenz der Verlagsleitung

Wir bieten Ihnen eine vielseitige verantwortungsvolle Tätigkeit an einer Schlüsselposition mit Gestaltungsspielraum. Es erwartet sie ein kleines, engagiertes Team. Wir arbeiten mit Einheitslohn, flexiblen Arbeitszeiten und einem zentral gelegenen Arbeitsplatz im Zürcher Kreis 4.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen per Mail bis **24. Januar 2023** an Patrizia Grab, patrizia.grab@rotpunktverlag.ch

Fragen zur Stelle im Vorfeld werden unter derselben Adresse gern beantwortet. Die Gespräche finden nach Möglichkeit noch im Januar statt.